

## academics / ZEIT Stellenmarkt (23.10.2008)

### Stellenanzeigen

[Auswahl H-ArtHist / 3 Angebote]

1. \_\_\_\_\_

Niedersächsische Landesmuseen Oldenburg Beim Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg ist zum 01.02.2009 die Stelle einer/eines

wissenschaftlichen Volontärin/Volontärs

für die Dauer von 2 Jahren zu besetzen.

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit dem Hauptfach Kunstgeschichte, möglichst mit Promotion. Die Vergütung entspricht den Anwärterbezügen für die Laufbahn des höheren Dienstes.

Bewerbungen von Frauen werden besonders begrüßt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beiliegt. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 07.11.2008 (Einsendeschluss) an: Niedersächsische Landesmuseen Oldenburg

Damm 1  
26135 Oldenburg

Bewerbungsschluss: 07.11.2008  
Erschienen in DIE ZEIT  
vom 23.10.2008

2. \_\_\_\_\_

Stiftung Schleswig- Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf Bei der Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf - Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte - ist zum 01.12.2008 oder früher für die Dauer von zwei Jahren die Stelle

einer wissenschaftlichen Volontärin/eines wissenschaftlichen Volontärs zu besetzen.

Das Volontariat bietet ihnen eine praxisbezogene Einführung in die Museumsarbeit in den Aufgabenfeldern Sammeln, Bewahren, Forschen und Vermitteln. Über die Assistenz bei der Vorbereitung und Durchführung von Sonderausstellungen erlangen sie Erfahrungen in der Abwicklung aller vertraglichen und logistischen Aufgaben.

Voraussetzung ist ein mit Promotion abgeschlossenes Studium der Kunstgeschichte sowie einschlägige erste Berufserfahrungen in Museen oder Kunstsammlungen.

Ihre Leistung entgelten wir nach den für die Länder geltenden Vergütungsregelungen für Volontariate. Die Stiftung ist bestrebt, den Beschäftigtenanteil der Frauen besonders zu fördern. Frauen und Schwerbehinderte werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden sie spätestens bis zum 06.11.2008 an: Stiftung Schleswig- Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf

Personalabteilung  
Schlossinsel  
24837 Schleswig

Bewerbungsschluss: 06.11.2008  
Erschienen in DIE ZEIT  
vom 23.10.2008

3. \_\_\_\_\_

Die im Rahmen der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder geförderte Graduiertenschule des Clusters "Languages of Emotion" betreut im Rahmen des von ihr angebotenen Promotionsstudiums "Languages of Emotion" herausragende Dissertationsprojekte. Das Promotionsstudium bietet Doktorandinnen und Doktoranden ein strukturiertes Studien- und Forschungsprogramm mit intensiver individueller Betreuung. Der Cluster "Languages of Emotion" und seine Graduiertenschule widmen sich ihrem Gegenstand, den Verbindungen von Zeichengebrauch, Affekt-Transfer, ästhetischen Praktiken, psychischen Dispositionen und Konstruktionen personaler wie sozialer Identität interdisziplinär in den folgenden Bereichen:

- Darstellung/Produktion von Gefühlen in Sprache und nicht-linguistischen Medien,
- Affektpoetik in den Künsten und Kunst-bezogenen Diskursen,
- Emotionale Kompetenzen und affektive Störungen,
- Kulturelle Codierungen von Emotionen.

Erwünscht ist die Bewerbung von Hochschulabsolventinnen oder -absolventen, die eine Promotion mit einem Schwerpunkt in einem der genannten Bereiche

anstreben. Voraussetzung der Bewerbung ist ein überdurchschnittlicher Studienabschluss (Magistra/Magister Artium, MA, Diplom, Staatsexamen oder gleichwertige Abschlüsse) zu Mitte April in den am Cluster beteiligten Fächern (Anthropologie/Erziehungswissenschaft, Arabistik, Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft, Biologie, Deutsche, Englische, Griechische, Lateinische, Romanische, Slawische Philologie, Filmwissenschaft, Japanologie, Kunstgeschichte, Musikwissenschaft, Nordamerikastudien, Philosophie, Politikwissenschaft, Psychologie, Psychiatrie, Religionswissenschaft, Soziologie, Linguistik, Tanzwissenschaft, Theaterwissenschaft).

Die Graduiertenschule gewährt  
10 Promotionsstipendien

jährlich.

Über die Stipendienvergabe entscheidet im Zuge des Auswahlverfahrens die Auswahlkommission. Die Stipendien sind auf eine Laufzeit von drei Jahren ausgerichtet, wobei die Fortsetzung des Promotionsstudiums und die Verlängerung der Stipendiengewährung nach jedem Jahr von einer positiven Evaluation abhängen.

Ende der Bewerbungsfrist ist der 31. Januar 2009.

Studienbeginn ist im Oktober 2009.

Ausführliche Informationen zum Studienprogramm und den Bewerbungsanforderungen erhalten Sie auf unserer Webseite unter  
<http://www.fu-berlin.de/loe/graduiertenschule>

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen - notwendig: ausgefülltes Bewerbungsformular, Motivationsschreiben von drei Seiten, eine kurze Darstellung des Dissertationsprojekts von höchstens 10 Seiten, eine tabellarische Übersicht über die für das Promotionsstudium einschlägigen Tätigkeiten und Erfahrungen, beglaubigte Kopien der Abschlusszeugnisse, Nachweis von Sprachkenntnissen (ist die Muttersprache nicht Deutsch: Nachweis der Deutschkenntnisse (Niveau: DSH 2); ist die Muttersprache nicht Englisch: Nachweis der Englischkenntnisse entsprechend dem Niveau B 2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) bzw. gleichwertige Kenntnisse); zusätzlich erwünscht: zwei Empfehlungsschreiben und eine Arbeitsprobe von 3-6 Seiten - an:  
Freie Universität Berlin

Cluster "Languages of Emotion"  
Dr. Markus Edler (Koordinator der Graduiertenschule)  
Habelschwerdter Allee 45  
14195 Berlin (Dahlem)

Bewerbungsschluss: 31.01.2009

Erschienen in DIE ZEIT

vom 23.10.2008

Quellennachweis:

JOB: academics / ZEIT Stellenmarkt (23.10.2008). In: ArtHist.net, 23.10.2008. Letzter Zugriff 09.01.2026.

<<https://arthist.net/archive/30854>>.